

Energie: Einsparen steht im Mittelpunkt

Am 9. und 10. April präsentieren mehr als 40 Betriebe die Neuheiten aus der Branche

LEUTKIRCH (sz) - Zum zweiten Leutkircher Energiefrühling öffnen sich am 9. und 10. April die Tore der Leutkircher Festhalle. An den beiden Tagen werden Fragen zur Energieeinsparung, zur Nutzung erneuerbarer Energiequellen und zur rationellen Verwendung von Energie in Leutkirch im Mittelpunkt stehen.

Veranstaltet wird der Leutkircher Energiefrühling vom Energiebündnis Leutkirch, von der Stadtverwaltung und dem Umweltkreis Leutkirch gemeinsam mit mehr als 40 Handwerksbetrieben, Baustoffhändlern, Energieversorgern, Firmen und Banken aus Leutkirch und Umgebung.

Die ganze Bandbreite

Die Besucher sollen über die ganze Bandbreite der heutigen Möglichkeiten zur Einsparung und Erzeugung der immer wertvoller werdenden Energie informiert werden, heißt es in einer Mitteilung.



Am Vorabend der Ausstellung, am Freitag, 8. April, findet in der Festhalle ein Vortrag des Schweizer Visionärs Louis Palmer mit dem Thema „Im Solartaxi um die Welt“ statt.

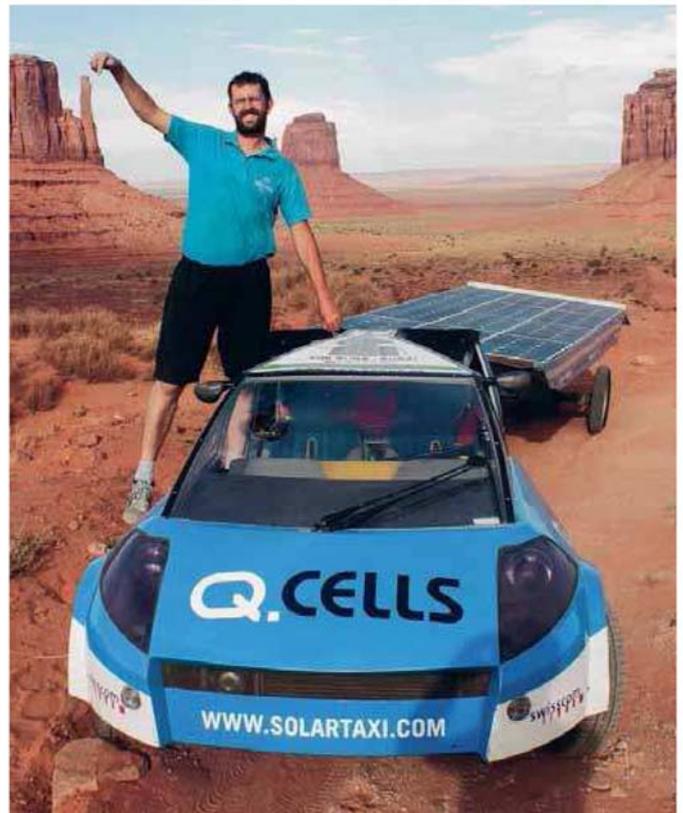
Die Ausstellung selbst wird am Samstag, 9. April, um 10 Uhr von Oberbürgermeister Hans-Jörg Henle eröffnet. Während der Ausstellung, die am Samstag von 10 bis 17 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet ist, gibt es ein Rahmenprogramm mit interessanten Vorträgen.

Aussteller aus der Region

Beim Leutkircher Energiefrühling soll die ganze Vielfalt der Möglichkeiten zur Energieeinsparung, zur möglichst rationellen Energieverwendung und zur Nutzung regenerativer Energiequellen aufgezeigt werden, heißt es in einer Mitteilung des Energiebündnisses. Aussteller sind hauptsächlich Handwerker, Baustoffhändler und Unternehmen aus Leutkirch und der Region.

Zusätzlich sind die Energieagentur Ravensburg, Energieversorger und Kreditinstitute bei der Ausstellung mit Informationsständen vertreten. Außerdem wird es einen Schwerpunkt zum Thema der E-Mobilität geben.

Der Leutkircher Energiefrühling findet am 9. und 10. April in der Festhalle statt.



Louis Palmer aus Luzern hat sich einen Kindheitstraum erfüllt. Mit einem Solarfahrzeug („Solar-Taxi“) ist er ein Jahr lang um die Welt gefahren. In einem Vortrag wird er beim Leutkircher Energiefrühling über seine Erlebnisse und Erfahrungen berichten.

FOTO: PRIVAT

Das gibt es beim zweiten Leutkircher Energiefrühling am 9. und 10. April in der Festhalle zu sehen

- Schreiner, Maler, Stuckateure, Maurer, Zimmerer und Baustoffhändler zeigen die Möglichkeiten der Gebäudedämmung sowie moderne Fenster und Türen
- Heizungsbauer stellen moderne Heizanlagen und Anlagen zur Kraft-Wärme-Kopplung aus
- Sparsame Haushaltsgeräte und Energiesparbeleuchtung zur Stromersparung im Haushalt

- Moderne Möglichkeiten zur Überwachung des individuellen Stromverbrauchs
- Thermische Solaranlagen zur Brauchwassererwärmung und Heizungsunterstützung im häuslichen Bereich
- Photovoltaikanlagen zur Erzeugung von Strom aus der unerschöpflichen Sonnenenergie
- Wärmepumpen zur Nutzung der

Wärme aus der Umgebung oder dem Untergrund

- Holzheizungen, Holzpellets-Heizungen und Hackschnitzelanlagen inklusive der Brennstoffversorgung
- Niedrigenergie-Hausbau bis hin zum Passiv-Hausbau
- eine etwas ungewöhnliche Variante der Stromerzeugung: kleine Windräder
- E-Mobilität mit Elektroautos,

Elektromopeds und Elektrofahräder, die zu einem Baustein in der zukünftigen Mobilität werden können

- Informations-Angebot der Energieagentur Ravensburg, des Energiebündnisses Leutkirch und der Energiegenossenschaft Leutkirch eG
- Energieversorger informieren über ihre aktuellen Angebote
- Finanzierungsberatung mit Ausnutzung der Förderungen (sz)